## Analysis 2 / Mathematik für Physiker 3

Abgabetermin: Montag, 08.05.2023, 10:00

Die Lösungen zu den drei ersten Aufgaben sind zur Bewertung einzureichen. Zwei der Aufgaben werden korrigiert, eine wird nur hinsichtlich des Kriteriums sinnvoll bearbeitet geprüft. Die letzte Aufgabe ist eine Präsenzaufgabe und wird in den Übungen in Kleingruppen bearbeitet.

**Aufgabe 5:** Zeige die Äquivalenz folgender Aussagen für eine Abbildung  $f: X \longrightarrow Y$  zwischen den metrischen Räumen  $(X, d_x)$  und  $(Y, d_y)$ 

- a. f ist stetig
- b.  $\forall \alpha \in X \ \forall \varepsilon > 0 : a \text{ ist innerer Punkt von } f^{-1}[U_{\varepsilon}(f(\alpha))]$
- c.  $\forall B \subseteq X : f(\overline{B}) \subseteq \overline{f(B)}$
- d.  $\forall A \subseteq Y : \overline{f^{-1}(A)} \subseteq f^{-1}(\overline{A})$

**Aufgabe 6:** Zeige, ist  $A \in Mat_n(\mathbb{R})$  symmetrisch, so ist

$$||f_A|| = max\{|\lambda| \mid \lambda \text{ ist Eigenwert von } A\}$$

die Operatornorm von  $f_A: \mathbb{R}^n \longrightarrow \mathbb{R}^n: x \mapsto Ax$  bezüglich der euklidischen Norm auf dem Vektorraum  $\mathbb{R}^n$  als Definitions- und Zielbereich von  $f_A$ .

**Aufgabe 7:** Sei (M,d) ein kompakter metrischer Raum und  $(f_n)_{n\in\mathbb{N}}$  eine gleichmäßig konvergente Folge stetiger Funktionen. Zeige, dass die Menge  $\{f_n \mid n \in \mathbb{N}\}$  dann auch gleichstetig auf M ist.

## Präsenzaufgabe 9:

a. Begründe bitte, weshalb die Abbildung  $\phi:\mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}^3$  gegeben durch

$$(r,\theta,\vartheta) \mapsto \big(r \cdot cos(\theta) \cdot cos(\vartheta), r \cdot sin(\theta) \cdot cos(\vartheta), r \cdot sin(\vartheta)\big)$$

total differenzierbar auf  $\mathbb{R}^3$  ist und berechne die Ableitung  $D\phi(r,\theta,\vartheta)$ . Für welche  $(r,\theta,\vartheta)^t\in\mathbb{R}^3$  ist die Matrix  $D\phi(r,\theta,\vartheta)$  invertierbar?

b. Berechne die Ableitung von  $f \circ \varphi$  im Punkt  $a = (1,0,\frac{\pi}{2})^t$  für  $f : \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R} : (x,y,z)^t \mapsto x^2 + y^2 + z^2$  zunächst mit Hilfe der Kettenregel und dann ohne diese.